

**März,
April,
Mai 2026**

GEMEINDEBRIEF

Evangelische Kirchengemeinde Scharbeutz



Nun ist die besondere Zeit im Jahr wieder da, die uns einlädt, innezuhalten und neu hinzuschauen: auf unser Leben, unsere Gewohnheiten und auf das, was uns wirklich guttut.

Für den einen heißt das vielleicht: weniger Handy und Online-Sein. Das Smartphone bewusst wegzulegen.

Plötzlich wird Zeit frei: für ein echtes Gespräch, selbst Musik zu machen, so dilettantisch es auch sein mag, oder Sport. Oder einfach für Ruhe und bewusstes Atmen.

Für andere kann Fasten heißen: alte Sorgen loszulassen, nicht jedem Ärger nachzuhängen. Dankbar auf das zu schauen, was gelungen ist. Vielleicht ist es auch ein Fasten von der Einsamkeit: ein Anruf mehr, ein Spaziergang mit

jemandem, ein freundliches Wort. Vielleicht auch ein Besuch unseres Mittagessen in Gemeinschaft, das noch bis zum 21. März mittwochs ab 12:00 Uhr bei uns im Gemeindehaus stattfindet. Die Fastenzeit kann helfen zu entdecken, wie wertvoll Aufmerksamkeit und echte Begegnung sind.

Fasten bedeutet nicht nur „weniger von etwas“, sondern auch „mehr von etwas anderem“: mehr Zeit füreinander, mehr Geduld, mehr Vertrauen. Die Fastenzeit lädt uns ein, freier zu werden - damit Platz entsteht: für Gott, uns selbst und unsere Mitmenschen, für all das, was wirklich zählt. In diesem Sinne seien Sie/ seid Ihr von Herzen begrüßt!

Ihre/ Eure Pastorin Karoline Jaeger

FRISEUR SALON

Michael Pätou

Am Bürgerhaus 4
23683 Scharbeutz
Telefon: 04503 / 736 98

Wohldkamp 2 / im Wohnstift
23669 Timmendorfer Strand
Telefon: 04503 / 60 65 71



Anmeldung erbeten

Wir freuen uns, Ihnen die ersten Termine für die kommenden Seniorennachmittage ankündigen zu können. Wie gehabt werden wir jeweils um 15:00 Uhr mit einem Kaffeetrinken und selbstgebackenem Kuchen im Gemeindehaus der Strandkirche beginnen, dem sich dann ein Unterhaltungsteil anschließt. Das Veranstaltungsende wird gegen 17:00 Uhr sein.

Wir laden herzlich zu folgenden Seniorennachmittagen ein:

Mittwoch, den 15. April 2026:

Der Maler des Unsichtbaren - Marc Chagall (1887 - 1985). Pastor Thomas Waack stellt uns diesen außergewöhnlichen Künstler vor.

Mittwoch, den 20. Mai 2026:

Herr Zabel, Mitglied der Kantorei, hat sich bereit erklärt, uns aus seinem reichhaltigen Leben zu berichten.

Bis zum **18. März** laden wir jeden Mittwoch zu Begegnung und Stärkung ins Gemeindehaus zum „Mittagessen in Gemeinschaft“.

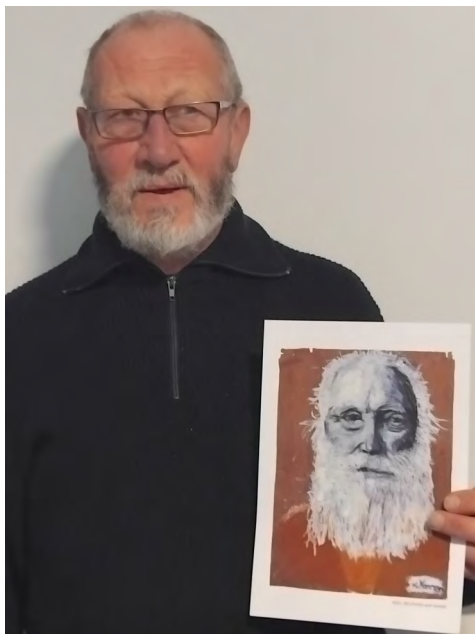


Rainer Zabel



Marc Chagall, I-and-the-village 1911

Ausstellung: Gesichter – Begeisterung für Vielfalt. Porträts von Ottmar von Kannen

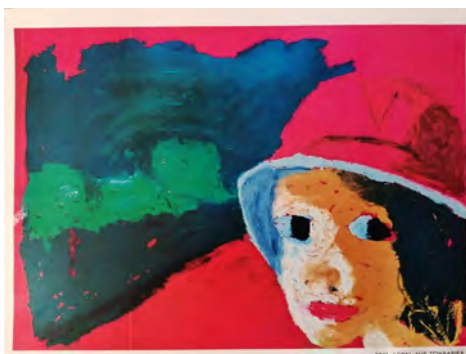


Ottmar von Kannen

Ich bin 1954 in Merkstein bei Aachen geboren. Vor dreißig Jahren kam ich nach Malente. Eine Neugier zur Kunst hatte ich schon immer. Vor sechs Jahren bin ich der Malschule in der Kunsthalle e.V. in Hamburg bei Maria und Natalia Pechatnikova beigetreten. Dort lernte ich den Blick für die Dinge, die man für das Malen braucht. Ich lernte meine Umgebung und alles, was ich sehe, anders zu betrachten.

Wenn mich ein Motiv anpiekst, muss ich das malen.

Ich lege mich nicht fest, mit welchem Material ich das Bild male. Es kann Öl, Acryl, Ölkreide, Kreide, Kugelschreiber, Filzstift oder Ölstick sein. Die Werkzeuge sind nicht nur Pinsel, Spachtel oder meine Finger. Ich male neben Gesichtern auch abstrakte Bilder. Den Kunstkreis in Hamburg besuche ich weiterhin.



Mädchen mit rotem Hut

Die Ausstellung wird am Sonntag, den 19. April 2026 um 12:15 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst eröffnet und ist bis zum Mittwoch, den 6. Mai 2026 Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr und Sonntag von 12:00 bis 13:30 Uhr zu besichtigen.

Ottmar von Kannen

Der Maler des Unsichtbaren - Marc Chagall (1887 - 1985).

„Maler des Unsichtbaren“ – Geht das überhaupt? Jedenfalls wird das behauptet. Überzeugen Sie sich selbst. Es ist eine sehr zutreffende Beschreibung für Marc Chagall, diesen außergewöhnlichen Künstler des 20. Jahrhunderts.

Pablo Picasso sagte über seinen Malerkollegen: „Ich weiß nicht, woher Chagall diese Bilder nimmt. Er muss einen Engel im Kopf haben“.

Voller Leben sind seine Werke, fliegende Liebespaare, riesige Blumensträüße, Zirkusmotive, aber auch sehr ernsthafte Bilder, in denen er das Schicksal des jüdischen Volkes im 20. Jahrhundert aufgreift. Biblische Themen nehmen einen großen Teil seines Schaffens ein. Er bedient sich einer tiefgehenden Symbolsprache, z.T. gespeist aus seiner tiefen religiösen und menschlichen Herkunft, der Welt der Chassidim in Osteuropa.

Ca. 35 Lithographien aus dem Schaffen des außergewöhnlichen weißrussisch - französischen Künstlers Marc Chagall sind vom 27. März 2026 bis zum 15. April 2026 wochentags von 9:00 bis 12:00 Uhr im Gemeindehaus der Ev.-Luth. Kirchengemeinde in Scharbeutz, Strandallee 111 zu sehen.

Vernissage: Freitag 27. März 2026 um 19:00 Uhr mit Vortrag „Marc Chagall - Maler des Unsichtbaren“

Vortrag „Die Farben des verlorenen Paradieses“ mit Führung: Sonntag 29. März.2026, um 12:15 Uhr nach dem Gottesdienst

Mittwoch 15. April 2026 um 15:00 Uhr Vortrag im Rahmen des Seniorenachmittag.

Weitere Termine nach Absprache über das Kirchenbüro oder mit Pastor i.R. Thomas Waack thomas-waack@t-online.de oder mobil 015751425129. *Thomas Waack*

Landschaften, Blumen und abstrakte Farbkompositionen. Malerei von Volker Winter.

Der Künstler Volker Winter zeigt in der Ausstellung „Landschaften, Blumen und abstrakte Farbkompositionen“ u.a. Landschaften in Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern und Niedersachsen, in denen er gerne wandert.

Der Maler stammt aus Lüneburg, war als Jurist bei der Bundespolizei in verschiedenen Funktionen tätig, die letzten Jahre im internationalen Bereich, und hat nach seiner Pensionierung mit dem Malen begonnen. Er nahm an mehreren Malkursen der Künstlerin Jolanta Wilk-Kähler teil.

Seit 2014 finden Ausstellungen seiner gegenständlichen oder auch abstrakten Gemälde statt, z.B. in Damp, Lübeck, Lüneburg, Scharbeutz, Bad Oldesloe oder Berlin.

Volker Winter liebt die freie und unmittelbare Pinselführung, die Vereinfachung der Form, den Verzicht auf Details und die farbliche Intensivierung. Er malt mit Öl in verschiedenen Techniken und auf unterschiedlichen Malgründen, wie Leinwand, Malkarton, Hartfaserplatte.



Kirschblüte im Alten Land

Volker Winter lädt zur Vernissage am Sonntag, 10. Mai 2026, um 12:15 Uhr ein und freut sich auf viele interessierte Besucher und anregende Gespräche. Vorher (ab 11:15 Uhr) feiert die Kirchengemeinde Gottesdienst, zu dem die Gäste herzlich willkommen sind. Die Ausstellung ist vom 10. Mai bis 21. Juni 2026 zu besichtigen. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9:00 - 12:00 Uhr und am Samstag, den 23. Mai 2026 von 10:00 bis 16:00 Uhr. Nach den Gottesdiensten kann die Ausstellung von 12:00 bis 13:30 Uhr besichtigt werden.

„KINDERSTARK“ Herzliche Einladung zur Kinderbibelwoche.

Kirchengemeinde Scharbeutz
7. - 10. April 2026

PUMI – die Waldameise, sie ist stark wie ein Puma, aber eben klein. Klein, aber super stark.

Der Archäologe PROCULUS ist immer auf der Suche nach dem nächsten Sensationsfund.

Neugierig geworden, wer die beiden sind? Dann schnell anmelden!

Ostermontag, 6. April starten wir um 11:00 Uhr mit dem FamilienGottesdienst mit anschließendem Brunch. Und von Dienstag bis Freitag, jeweils von 10:00 -15:00 Uhr treffen wir uns in der Strandkirche Scharbeutz.

Eingeladen sind wieder alle Kinder im Alter von 5 -11 Jahren.

Der Freitag endet mit einem gemeinsamen Gottesdienst um 14:00 Uhr, zu dem Eltern, Großeltern und Geschwister herzlich eingeladen sind.

Damit wir uns mittags stärken können, bitten wir um einen Eigenbeitrag von 40€. Anmeldungen bis 15. März über das Jugendbüro Gleschendorf, 04524/74959, Am Kirchberg 2-4, 23684 Gleschendorf, Doris.stobbe@kk-oh.de
Verantwortlich: Diakonin Doris Stobbe und ein starkes Team aus der Region.



Weltgebetstag für Kinder.

Was machst DU am ersten Freitag im März? Ich feiere den Weltgebetstag und zwar den Kinderweltgebetstag in der Feldsteinkirche Gleschendorf am 6. März von 15:30 – 17:30 Uhr. In diesem Jahr entführt uns das Weltgebetstags-

Team nach Nigeria mit dem Thema:

Nigeria - Kommt! Bringt eure Last!

Eingeladen sind wieder alle Kinder von 5-11 Jahren.

Auf euer Kommen freut sich ein starkes Team aus der Region und Diakonin Doris Stobbe

Kirchenmusik im April und Mai 2026

Das Vokalensemble

Der neu gegründete Frauenchor hat bereits an mehreren Gottesdiensten mitgewirkt (Oktober, Dezember, Februar) und wird auch am **Karfreitag, den 3. April** in der Strandkirche zu hören sein. Am **Freitag, 24. April, um 19:30 Uhr** präsentiert das Vokalensemble in der Strandkirche ein besonderes deutsch-schwedisches Konzertprogramm. Klassische Stücke wie „Geh aus, mein Herz“ und „Der Mond ist aufgegangen“ treffen auf populäre Lieder wie „Zum Tanze da geht ein Mädlel“ und „There’s a praise“. Vom **1. bis 3. Mai** unternimmt das Ensemble seine erste Chorreise nach Schweden, wo das gleiche Programm aufgeführt wird.

Die Kantorei

Am **5. April, um 11:15 Uhr** gestaltet die Kantorei den Ostersonntagsgottesdienst in der Strandkirche musikalisch. In diesem Jahr begrüßen wir Gäste aus der spanischen Partnergemeinde Navajas, deren Chor ebenfalls im Gottesdienst singt – eine bereichernde Begegnung, bei der wir gemeinsam die freudreiche Botschaft

feiern. Am **Dienstag, 12. Mai**, singt die Kantorei traditionell Frühlingslieder beim Seniorennachmittag in Gleschendorf.



Die Kantorei beim Erntedankfest
2025 in Gleschendorf

Das besondere Highlight in diesem Jahr ist das **Kirchenmusikfest 2026 vom 19. bis 21. Juni in Lübeck**, bei dem hunderte Chorsänger*innen aus der gesamten Nordkirche in Workshops und Konzerten zusammenkommen. Die Kantorei bereitet sich seit Januar intensiv vor und studiert viele neue Lieder ein. Zudem probt ein Projektchor donnerstags das Requiem von Mozart für das Mitsingkonzert am 19. Juni.

Konzerte

•**Freitag, 17. April, 18:00 Uhr, Gerold-kirche Klingberg:** Konzert mit Duo Movimento

•**Freitag, 24. April, 19:30 Uhr, Strand-kirche:** Konzert mit dem Vokalensemble (siehe oben)

•**Freitag, 15. Mai, 17:00 Uhr, Strand-kirche:** Konzert mit der Kantorei Lerberget (Schweden) unter der Leitung von Marie Brandt Wilhelmson-

Donnerstag, 29. Mai: Der Kinderchor der Ostsee-Grundschule Scharbeutz (Leitung: Christina Engelke) tritt beim Schulfest auf.

•**Sonntag, 31. Mai, 18:00 Uhr, Gleschendorf:** Bezirksposaunenfest unter der Leitung von Daniel Rau. Der Posaunenchor Scharbeutz-Gleschendorf feiert sein 25-jähriges Jubiläum gemeinsam mit den Posaunenchor aus Bad Schwartau-Rensefeld und Stockelsdorf.



Kantorei Lerberget (Schweden)
unter der Leitung von Marie Wilhelmson-Brandt

Der Gesang der Bäume. Das Duo Movimento (www.duomovimento.eu) und die Naturführerin Iris Bein (www.iris-bein-kraeuterwanderung.de) bieten am Freitag, 17. April 2026 ab 18:00 Uhr eine besondere Veranstaltung an: Sie verflechten ein Erlebnis im Wald mit einem Konzert, am Fierth in Klingberg und in der Geroldkirche. Als Einstieg lädt die zertifizierte Natur- und Landschaftsführerin Iris Bein dazu ein, den Wald am höchsten Punkt der Gemeinde Scharbeutz zu erkunden. Die Natur steht in den Startlöchern und die ersten Blätter entfalten sich bereits voller Energie! (Dieser Teil der Veranstaltung ist aufgrund der steilen Treppe nicht barrierefrei.) Bei der Rückkehr wartet eine kleine Stärkung auf die Waldbesucher*innen, und nach einer kurzen Pause dürfen sie sich ab 19.30 Uhr auf das Konzert von Duo Movimento

freuen. Mit ihrem musikalischen Programm widmen sich Bérengère Le Boulair (Geige, Gesang, Stepptanz) und Christiane Reiling (Cello und Gesang) vom Duo Movimento dem Thema Wald auf poetische Weise: Inspiriert von dem Buch "Das geheime Leben der Bäume" von Peter Wohlleben, nehmen sie das Publikum auf eine Klangreise von den Baumwurzeln bis zur Krone mit.

Für das Walderlebnis steht nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung, der Eintrittspreis ist aber immer derselbe, ob mit oder ohne Walderlebnis. Tickets gibt es bei Eventim <https://cutt.ly/lr8dlgJF> oder an der Abendkasse.

Diese Veranstaltung wird von der Ulbrich Stiftung gefördert.



Sonntag, d. 31. Mai 2026 um 18:00
Uhr: Feier des Posaunenchorjubiläums
in Gleschendorf.

Vor 25 Jahren schlossen sich die Posaunenchor Gleschendorf und Scharbeutz zu einem Chor unter der Leitung von Holger Höhn zusammen. Dieser erfolgreiche Weg der Zusammenarbeit soll mit einem musikalischen Gottesdienst am 31. Mai um 18:00 Uhr in der Gleschendorfer Feldsteinkirche gefeiert werden. Kurzer Rückblick: Zu Beginn des Jahres 2001 bestanden beide Posaunenchor aus etwa je 6 bis 8 Mitgliedern. Nach der Fusion gab es zunächst durch die Neufindung einen Rückgang der Mitgliederzahl. Durch intensive, kontinuierliche Anfängerausbildung mit Werbung in den Grundschulen gab es etwa alle 3 Jahre eine neue Anfängerguppe. Es gehört zur Natur der Sache, dass viele Jugendliche durch andere Hobbys den Chor frühzeitig wieder verlassen haben. In einigen Fällen gab es eine positive Wendung, dass inzwischen Eltern der Jugendlichen im Posaunenchor mitspielen. Heute hat der Chor 28 Mitglieder und zwei Anfänger-

gruppen mit 8 Jugendlichen. Der Chor Gleschendorf/Scharbeutz mit Verstärkung aus Süsel ist der einzige in der Kirchenregion Strand. Da Chormitglieder aus allen Kirchengemeinden der Region vertreten sind und auch in allen Gemeinden im Laufe des Jahres gespielt wird, denkt man über eine Umbenennung des Posaunenchores nach. Der Festgottesdienst am 31. Mai wird durch den Bezirkschor der Propstei Eutin mit etwa 35 Bläsern musikalisch gestaltet. Er wird in mehreren Übungsstunden vorbereitet und geleitet vom Landesposaunenwart der Nordkirche Daniel Rau. Die teilnehmenden Chöre kommen neben dem Chor Gleschendorf/Scharbeutz aus Bad Schwartau-Rensefeld und Stockelsdorf.



Eindrücke aus 25 Jahren Posaunenchor

Anfängergruppe 2006



Anfänger 2023





Streuobstwiese Gleschendorf
2015

Himmelfahrtsgottesdienst in
Scharbeutz 2016



10jähriges Jubiläum 2011

Taufen am Strand

Taufen am Strand 2026.

Eine Taufe im Meer. Bei uns in Scharbeutz ist das möglich.

Ihre Familie ist größer geworden. Der neue Alltag mit einem Säugling ist anstrengend und wunderschön zugleich. Sie haben die ersten Wochen des gegenseitigen Kennenlernens hinter sich und denken nun über die Taufe Ihres Kindes nach. Vielleicht ist Ihr Kind auch schon etwas älter, und besucht unsere Kita und ist voller Fragen über Gott und das Leben und die Welt. Geben Sie Ihrem Kind mit einer Taufe etwas ganz Besonderes mit auf den Lebensweg!

Auch in diesem Jahr wird es wieder Gottesdienste mit Strandtaufen in Scharbeutz geben.

Eine Strandtaufe in Scharbeutz ist an folgenden Terminen möglich:

Sonntag, 14. Juni 2026, 11:15 Uhr

Sonntag, 23. August 2026, 11:15 Uhr

Sonntag, 6. September 2026, 11:15 Uhr

Der Gottesdienst beginnt in der Strandkirche und für die Taufe selbst dann hinüber an den Strand gehen.

Selbstverständlich können Sie Ihr Kind auch ganz klassisch in der Kirche taufen lassen. Nach Absprache ist das an den meisten Sonntagen im Gottesdienst oder im Kindergottesdienst möglich. Vor der Taufe gibt es ein Taufgespräch mit der Pastorin. Wenden Sie sich gerne an Frau Pastorin Corinna Schlapkohl (Tel 04503/75275, corinna.schlapkohl@kk-oh.de)



Anmeldung zum Konfirmandenunterricht. Nach den Sommerferien startet der Unterricht für die neuen Konfirmanden in der Kirchengemeinde Scharbeutz. Der Konfirmandenunterricht geht über 1 3/4 Jahre und bereitet auf die Konfirmation im Frühjahr 2028 vor. Der Unterricht findet wöchentlich am Montag Nachmittag im Gemeindezentrum an der Strandkirche in Scharbeutz statt. Zusätzlich wird es einige Konfirmandentage an Wochenenden geben. Zum Konfirmandenunterricht gehört eine Konfirmandenfreizeit, die in der ersten Woche der Sommerferien 2027 stattfinden wird. Außerdem gehört zur

Konfirmandenzeit auch der Gottesdienstbesuch und die Teilnahme an verschiedenen Aktivitäten in der Gemeinde, insbesondere am Krippenspiel am Heiligabend 2026.

Am Montag, den 29. Juni 2026, um 18:00 Uhr findet ein Informationsabend zur Anmeldung für die zukünftigen Konfirmanden und ihre Eltern im Gemeindezentrum der Kirchengemeinde, Strandallee 111 statt.

Wenn ihr vorher schon Fragen habt, meldet euch gerne bei Pastorin Corinna Schlapkohl (04503/75275 oder corinna.schlapkohl@kk-oh.de)!



**Die Konfirmation am 26. April 2026
feiern:**

Paulina Pittner
Luna Nolte
Louisa Stein

Lucas Glowa
Jonathan Damschen
Linus Erlenstädt
Matti Brockmann

Gottesdienste

Sonntag, Reminiscere 1. März	11:15	Gottesdienst, mit Abendmahl, Strandkirche, Pastorin Jaeger, im Anschluss: thematisches Kirchenkaffee zum Erprobungsband des Gesangbuches mit Anleitung zum Ausfüllen der Rückmeldebögen
Freitag, Weltgebetstag 6. März	18:00	Gottesdienst zum Weltgebetstag aus Nigeria, Strandkirche, im Anschluss Essen und Trinken nach Rezepten aus Nigeria
Sonntag, Okuli 8. März	11:15	Gottesdienst mit Taufe, Strandkirche, Pastorin Schlapkohl
Sonntag, Laetare 15. März	10:30 11:15	Kindergottesdienst, Strandkirche Gottesdienst, Strandkirche, Pastorin Schlapkohl, im Anschluss Brunch
Sonntag, Judika 22. März	11:15	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen, Pastorin Schlapkohl, Strandkirche
Sonntag, Palmsonntag 29. März	11:15	Gottesdienst, Strandkirche, Pastor Lemke, im Anschluss Vortrag und Führung durch die Chagall-Ausstellung mit Pastor em. Waack
Gründonnerstag, 2. April	18:00	Tischabendmahl für Groß und Klein, Geroldkirche Klingberg, Pastorin Jaeger

Am 18. Oktober wollen wir in der Strandkirche **Goldene Konfirmation** feiern. Sind Sie in den Jahren 1973-76 in Scharbeutz oder Klingberg konfirmiert worden? Melden Sie sich im Kirchenbüro! Wenn Sie über den Verbleib von Mitkonfirmanden und Konfirmandinnen wissen, geben Sie uns gerne Bescheid.

Karfreitag, 3. April	11:15	Gottesdienst mit dem Vocalensemble, Strandkirche, Pastorin Schlapkohl
Ostersonntag, 5. April	11.15	Gottesdienst mit der Kantorei und dem Chor aus der Partnergemeinde Navajas/Spanien, Strandkirche, Pastorin Schlapkohl, im Anschluss Feierstunde zum 40jährigen Jubiläum der Partnerschaft und geselliges Beisammensein mit den Gästen aus Spanien.
Ostermontag, 6. April	11:15	Familiengottesdienst, Strandkirche, Diakonin Doris Stobbe und Team, im Anschluss Ostereiersuchen und Osterbrunch
Sonntag, Quasimodogeniti 12. April	11:15	Kunstgottesdienst über Marc Chagall, mit Abendmahl, Pastor Thomas Waack und Pastorin Schlapkohl, Strandkirche
Sonntag, Miserikordias Domini 19. April	11:15	Gottesdienst , Strandkirche, Pastorin Schlapkohl, im Anschluss Vernissage
Samstag, 25. April	17:30	Abendmahl mit den Konfirmand*innen, Strandkirche Pastorin Schlapkohl
Sonntag, Jubilate 26. April	11:15	Konfirmationsgottesdienst. Strandkirche, Pastorin Schlapkohl
Sonntag, Kantate 3. Mai	11:15	Gottesdienst mit Abendmahl , Strandkirche, Pastor Müller-Busse

Gottesdienste

Sonntag, Rogate 10. Mai	11:15	Gottesdienst, Strandkirche, Pastorin Schlapkohl, im Anschluss Vernissage
Donnerstag, Himmelfahrt, 14. Mai	11:15	Gottesdienst im Garten hinter der Strandkirche, Strandkirche, mit dem Posaunenchor, Pastorin Schlapkohl
Sonntag, Exaudi 17. Mai	11:15	Gottesdienst mit Taufen, Strandkirche, Pastorin Schlapkohl
Pfingstsonntag, 24. Mai	11:15	Gottesdienst mit Taufen, Strandkirche, Pastorin Schlapkohl
Pfingstmontag, 25. Mai	11:15	Familiengottesdienst, Strandkirche, Pastorin Schlapkohl, im Anschluss Brunch
Sonntag, Trinitatis 31. Mai	18:00	Festgottesdienst zum 25 jährigen Posaunenchorjubiläum mit Posaunenchor, Feldsteinkirche Gleschendorf, Pastor Höpfner

*Wächst Ihnen die
Gartenarbeit über den Kopf?*

**Wir
helfen
gerne:**

- Gartenpflege von A bis Z
- Bepflanzungen jeder Art
- Baum- u. Heckenschnitt
- Abfuhr von Gartenabfällen
- ... und vieles mehr

Rufen Sie uns an!



Gärtnerei Meyer-Ottens

Blumenhof 7-9

23689 Pansdorf

Tel.: 04504-5952

mail@gaertnerei-blumenhof.de

Überwinterung von Kübelpflanzen

Gründonnerstag-Mahl für Jung und Alt in der Geroldkirche Klingberg.

Am Gründonnerstag feiern wir wieder ein gemeinsames Mahl und laden dazu ganz herzlich alle Menschen von ganz groß bis ganz klein am 2. April um 18:00 Uhr in die Geroldkirche ein. In Erinnerung an das letzte Mahl Jesu mit seinen Jüngern wollen wir uns durch das gemeinsame Essen stärken lassen. Kleine Essensbeigaben sind sehr willkommen! Zur besseren Planung wird um Anmeldung gebeten (karoline.jaeger@kk-oh.de oder 01523-455 3024), spontane Gäste sind selbstverständlich auch herzlich willkommen!



Weltgebetstag am 6. März 2026 aus Nigeria.

„Kommt! Bringt eure Last.“ lautet die vertrauensvolle Einladung angelehnt an Matthäus 11,28. Nigerianer*innen tragen viele Lasten – wortwörtlich auf dem Kopf, aber auch im übertragenen Sinne. Das bevölkerungsreichste Land Afrikas ist geprägt von einer Vielfalt an Kulturen, Sprachen und Religionen – aber auch von Spannungen und blutigen Konflikten. Im Gottesdienst wird aber auch deutlich, wie die Verfasserinnen immer wieder innere Rastplätze finden und

den Glauben als eine Quelle für Hoffnung und Mut erleben.

Wir laden herzlich ein zum Weltgebetstagsgottesdienst – in der Strandkirche, am 6. März 2026. Im Anschluss gibt es Leckereien nach Rezepten aus Nigeria.



Liebe Gemeinden und Gäste in der Strandregion,

ich bin „die Neue“ auf der Pfarrstelle für Kirche und Tourismus im Kirchenkreis Ostholstein, hallo! Mein Dienst-sitz ist beim Evangelischen Zentrum in Eutin angesiedelt und die Arbeitsorte dehnen sich von der Lübecker Bucht bis nach Fehmarn aus.

Ich bin in Ostholstein aufgewachsen und war seit 2010 Gemeindepastorin in Bad Schwartau. So kenne ich einige Menschen, Orte und Küstenabschnitte im Kirchenkreis, doch viel mehr ist mir noch unbekannt. Ich freue mich auf das Kennenlernen und die Begegnungen mit Ihnen!

Im Moment sind die Planungen für die „Sommerkirche 2026“ in vollem Gange. Mich beeindruckt die Vielfalt der Angebote und das Engagement als Kirche an Urlaubsorten. So freue ich mich sehr darauf, in verschiedenen Teams geistliche Angebote für Gäste und Einheimische zu gestalten und zu entwickeln. Mit Vorfreude blicke ich auf die „Atempause am Meer“, die im Juli und August wieder auf der Nien-dorfer Seebrücke und in Haffkrug gefeiert wird. Das dort bekannte Vater-unser-Lied hat mich schon bei einigen Anlässen begleitet und ist mir ein will-

kommener Ohrwurm.

Neben der neuen Arbeitsstelle habe ich im Herbst eine Weiterbildung zur „Geistlichen Begleitung“ in Güstrow begonnen. Dort entdecke ich neue und alte Formen von Gebet, Bibellese und christlicher Meditation – also „Atempausen“ im Alltag.

Meinen eigenen Urlaub verbringe ich am liebsten gemeinsam mit meinem Mann beim Segeln oder beim Wandern. In freier Zeit bin ich gerne kreativ beim Stricken.

Noch hat der Winter uns fest im Griff, aber schon bald begegnen wir uns in der „Sommerkirche“. Herzliche Grüße und auf bald!

Gesa Paschen



Im März verabschieden wir Anne Trinks in den Ruhestand. Über mehrere Jahrzehnte hinweg hat sie als Erzieherin in unserer Kita segensreich gewirkt. Zahlreiche Kinder hat sie begleitet, mit Gott groß zu werden. Inzwischen sind die Kinder von damals selbst Eltern von Kindern in unserer evangelischen Kindertagesstätte. Für Anne Trinks war die Arbeit mit den Kindern mehr als einfach nur ein Job, sie hat ihren Beruf mit ganzem Herzen ausgefüllt.

Der Kirchengermeinderat dankt Anne Trinks für all die Jahre, für ihr Engagement, Ihre Zuverlässigkeit und das gute Miteinander, und wünscht ihr alles

Gute und Gottes Segen für den neuen Lebensabschnitt.



Liebe Anne,
nach vielen Jahren deiner engagierten Arbeit wirst du in den Ruhestand verabschiedet. Ich erinnere mich an schöne, gemeinsame Jahre, in denen wir als Team zusammenarbeiten durften. Du warst in meiner Zeit als Leitung meine Abwesenheitsvertretung und ich durfte gewiss sein, dass alles zur vollsten Zufriedenheit in der Kita umgesetzt wurde. Die gemeinsamen Jahre werde ich nicht vergessen. Du bist ein sehr fröhlicher und aufgeschlossener Mensch, der aber in schwierigen Situationen immer ein offenes Ohr für mich und auch für die Kolleginnen hatte. Für

die Kinder in der Mäusegruppe warst du nicht nur eine Erzieherin sondern eine Bezugsperson, die den Kindern Sicherheit und Wärme gegeben hat. Du hast wahrlich Generationen von Kindern auf ihrem ersten Lebensweg bis zur Schulreife begleitet. Ich danke dir als ehemalige Kollegin für die schöne, gemeinsame Zeit. Dein Erfahrungsschatz hat das Team immer bereichert. Du wirst als Kollegin sehr fehlen. Ich wünsche dir für den kommenden Lebensabschnitt viel Gesundheit. Freude an all den Dingen, die durch den beruflichen Alltag zu kurz gekommen sind.

Deine Gudrun Ovens

Beerdigungen

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.

Pansdorf
Eutiner Straße 104
Telefon: 04504 – 1842

Lübeck
Ostpreußenring 23
Telefon: 0451 – 7099770

Bad Schwartau
Eutiner Ring 6
Telefon: 0451 – 16082660

Online
Info@lociks.de
www.lociks.de



Bestattungshaus HOPP



Rainer Hopp

Inhaber: Rainer Hopp
Erd-, Feuer-, Seebestattungen
Überführungen
Bestattungsvorsorge

Timmendorfer Strand
Wolburgstraße 6

Tel.: 0 45 03 / 88 00 11



Wellcome sucht noch „Engel auf Zeit“

Ehrenamtliche Helfer für die Unterstützung von Familien mit Neugeborenen gesucht

Das Baby ist da. Die Freude riesig – und nichts geht mehr! Babystress pur, aber keine Hilfe weit und breit. Denn immer öfter sind Eltern Geschwister und Bekannte über das ganze Land verstreut. Die Zunahme der Mobilität von Familien hat zur Folge, dass weniger Verwandte oder Großeltern zur Unterstützung in der ersten schwierigen Zeit nach der Geburt den Familien entlastend zur Verfügung stehen. Hier hilft wellcome.

Die ehrenamtlichen wellcome-Helfer unterstützen die Familien in der ersten Zeit nach der Geburt eines Kindes ganz praktisch: Ehrenamtliche helfen für ein paar Monate ein- bis zweimal pro Woche ganz praktisch im Alltag, so wie es sonst Familie, Freundinnen oder Nachbarinnen tun würden. Betreuung des Neugeborenen oder der Geschwisterkinder, Begleitung zu Arztterminen mit Kind und Kegel, kleine Unterstützungen im Haushalt und einfach nur mal zuhören. Mit dem Baby spazieren oder mit dem Geschwisterkind auf den Spielplatz gehen. Mütter und Väter werden entlastet und haben die

Möglichkeit, sich auszuruhen und so wieder neue Kraft für die Herausforderungen des Alltags einer „neugeborenen“ Familie zu tanken.

Für Familien im Bereich der Lübecker Bucht von Haffkrug bis Niendorf, von der Ostsee bis nach Gleschendorf, Pansdorf, Ratekau werden noch wellcome-Engel gesucht. Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann melden Sie sich bei der wellcome-Koordinatorin Gabriela Graf unter 04521-68 58 bzw. eutin@wellcome-online.de.



Wellcome-Ehrenamtliche mit Baby

Kirchenbüro	Claudia Dabelstein-Kunert, Strandallee 111, 23683 Scharbeutz, Tel: 04503/72152, Fax: 04503/75786, kg-scharbeutz@kk-oh.de, Di + Fr 8:00—10:00 Uhr
Pastorinnen	Dr. Corinna Schlapkohl, Tel: 04503/75275, corinna.schlapkohl@kk-oh.de Karoline Jaeger (25%), Tel: 04521/8302668, 015234553024 karoline.jaeger@kk-oh.de
Kirchengemeinderat	1. Vorsitzende: Gerdi Schmidt, Tel: 04503/73010 Fax: 04503/74686
Kindertagesstätte	Schmiedestraße 6, 23683 Scharbeutz, Tel: 04503/73101, kita.scharbeutz@kk-oh.de, Leitung: Johanna Leichsenring und Lina Laura Wesenberg. Träger: Ev.-Luth. KiTa-Werk Ostholstein, Tel.04521/8005 663, heike.doering@kk-oh.de
Kinder- und Jugendarbeit	Diakonin Doris Stobbe, Tel: 01701044465, 04524/74959, doris.stobbe@kk-oh.de
Kirchenmusik	Kantorin Christina Engelke, christina.engelke@kk-oh.de, Tel: 01732684432
Posaunenchor	Holger Höhn, Tel. 04524/9161, hoehn23684@t-online.de
Senior*innen	Gerdi Schmidt 04503/73010
Galerie	Mo—Fr 9:00—12:00 Uhr, Cathrin Schulz-Mirbach, Tel. 01626986975
Friedhofsverwaltung	Heike Henningsen und Claudia Dabelstein-Kunert, Strandallee 111, Mo, Mi, Do 9:00 - 12:00 Uhr Friedhofsverwaltung-strand@kk-oh.de, 04503/700613
Friedhof	Kammerweg 100, Borris Mayes, Tel: 015752471371 04503/74006
Bankverbindung	Sparkasse Holstein, IBAN DE68213522400008001430 BIC NOLADE21HOL